



Sun Ray™ Server Software 3.1.1 Versionshinweise

für das Betriebssystem Linux

Sun Microsystems, Inc.
www.sun.com

Best-Nr. 819-7970-10
Oktober 2006, Ausgabe A

Copyright 2004, 2005, 2006, Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, USA. Alle Rechte vorbehalten.

Sun Microsystems Inc. ist der Inhaber der geistigen Eigentumsrechte in Bezug auf die in diesem Dokument beschriebene Technologie. Zu diesen geistigen Eigentumsrechten können insbesondere und ohne Einschränkung eines oder mehrere der in den Vereinigten Staaten angemeldeten Patente zählen, die unter <http://www.sun.com/patents> aufgelistet sind, sowie eines oder mehrere zusätzliche Patente bzw. anhängige Patentanmeldungen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Dieses Dokument und das Produkt, auf das es sich bezieht, werden unter Lizenz vertrieben, wodurch die Verwendung, das Kopieren, Verteilen und Dekompilieren eingeschränkt werden. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf kein Teil des Produkts oder dieses Dokuments in irgendeiner Form reproduziert werden.

Die Software anderer Hersteller, einschließlich der Schriftentechnologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Lieferanten von Sun lizenziert. Teile des Produkts können aus Berkeley BSD-Systemen abgeleitet sein, die von der University of California lizenziert sind. UNIX ist eine eingetragene Marke in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company Ltd. lizenziert.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Sun Ray, Sun WebServer, Sun Enterprise, Ultra, UltraSPARC, SunFastEthernet, Sun Quad FastEthernet, Java, JDK, HotJava und Solaris sind Marken, eingetragene Marken oder Dienstmarken von Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International Inc. in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern. Produkte mit der SPARC-Marke basieren auf einer von Sun Microsystems Inc. entwickelten Architektur.

Netscape ist eine Marke oder eingetragene Marke von Netscape Communications Corporation.

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und Sun™ wurden von Sun Microsystems Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt die von Xerox auf dem Gebiet der visuellen und grafischen Benutzerschnittstellen für die Computerindustrie geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit an. Sun ist Inhaber einer einfachen Lizenz von Xerox für die Xerox Graphical User Interface. Diese Lizenz gilt auch für Lizenznehmer von SUN, die mit den OPEN LOOK-Spezifikationen übereinstimmende grafische Benutzerschnittstellen implementieren und die schriftlichen Lizenzvereinbarungen einhalten.

Die Verwendung, Duplizierung oder Veröffentlichung durch die Regierung der Vereinigten Staaten unterliegt den in den Lizenzvereinbarungen von Sun Microsystems, Inc. sowie in DFARS 227.7202-1(a) und 227.7202-3(a) (1995), DFARS 252.227-7013(c)(1)(ii) (Oct. 1998), FAR 12.212(a) (1995), FAR 52.227-19 oder FAR 52.227-14 (ALT III) dargelegten Einschränkungen.

DIE DOKUMENTATION WIRD „IN DER VORLIEGENDEN FORM“ BEREITGESTELLT UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND GARANTIE, EINSCHLIESSLICH EINER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN WERDEN IN DEM UMFANG AUSGESCHLOSSEN, IN DEM DIES RECHTLICH ZULÄSSIG IST.



Adobe PostScript

Inhalt

1. **Sun Ray Server Software 3.1.1 Versionshinweise für Linux** 1
 - Neue Funktionen 1
 - Unterstützung für den Linux 2.6-Kernel 1
 - Unterstützung für Massenspeichergeräte 1
 - Unterstützte Plattformen 2
 - Bekannte Probleme und Abhilfemaßnahmen 3
 - Probleme mit der Tastatur 3
 - Alt- und Meta-Tasten 3
 - XKB-Funktionen in einer zweiten DTU 3
 - XKB unter RHEL 3
 - Tastenbelegung des Ziffernblocks 4
 - Probleme mit dem Bildschirm 4
 - Keine Bildschirmsperre für zweite Linux-Sitzung 4
 - Probleme mit Massenspeichergeräten 4
 - Lokalisierungsfehler 5
 - Anzeige übersetzter Dateinamen 5
 - Fehler bei Darstellung von Multibyte-Schriften 5
 - utselect und utwall 5

Sun Ray Server Software 3.1.1

Versionshinweise für Linux

Sun Ray Server Software 3.1.1 (SRSS 3.1.1) bietet erweiterte Plattformunterstützung, Optimierungen und Verbesserungen der Sun Ray Server-Software, die jetzt gemeinsam mit Sun Ray Connector in Sun Ray Software 4 enthalten ist.

Diese Versionshinweise enthalten die zum Zeitpunkt der Drucklegung neuesten Informationen. Wenn Fehler behoben (oder neue Fehler festgestellt) werden, sind überarbeitete Versionen dieses Dokuments unter `docs.sun.com` verfügbar.

Neue Funktionen

Unterstützung für den Linux 2.6-Kernel

Frühere Versionen von Sun Ray Server Software für Linux unterstützten den 2.4-Kernel. Version 3.1.1 für Linux unterstützt den 2.6-Kernel. Informationen hierzu finden Sie unter ["Unterstützte Plattformen"](#) auf Seite 2.

Unterstützung für Massenspeichergeräte

Die bisher nur auf Solaris-Plattformen unterstützten Massenspeicherfunktionen stehen nun auch für Linux zur Verfügung.

Unterstützte Plattformen

Diese Version von Sun Ray Server Software kann auf den folgenden Versionen des Linux-Betriebssystems ausgeführt werden:

- SuSE Linux Enterprise Server (SLES) 9 mit Service Pack 3 (32-Bit und 64-Bit)
 - Alle Packages sind erforderlich und müssen installiert werden.
 - Wählen Sie bei der Installation die vollständige Installation.
 - Installieren Sie auch tftp und apache 1.3.29.
- Red Hat Enterprise Linux Advanced Server (RHEL AS) 4 Update 3 (32-Bit und 64-Bit)
 - Alle Packages sind erforderlich und müssen installiert werden.

Bekannte Probleme und Abhilfemaßnahmen

Probleme mit der Tastatur

Alt- und Meta-Tasten

Wenn XKB aktiviert ist, sind die Alt- und die Meta-Tasten vertauscht.

XKB-Funktionen in einer zweiten DTU

Wenn sich ein Benutzer mit derselben Benutzer-ID bei einer zweiten DTU anmeldet, funktionieren Leistungsmerkmale im Zusammenhang mit XKB nicht fehlerfrei.

XKB unter RHEL

Unter RHEL wird nach Aktivierung der XKB-Funktion die nachfolgende Meldung angezeigt. Das Leistungsmerkmal funktioniert jedoch erwartungsgemäß.

```
Error activating XKB configuration.  
Probably internal X server problem.
```

Tastenbelegung des Ziffernblocks

In JRE-Versionen vor Version 1.5 funktioniert die Tastenbelegung des Ziffernblocks in Java-basierten Sun Ray-Tools wie `utsettings`, `utmhconfig` und der Registrierungs-GUI nicht ordnungsgemäß.

Als Abhilfemaßnahme können Sie eine GUI-JRE-Verknüpfung unter `/etc/opt/SUNWut` erstellen, die auf ein entsprechendes JRE-Release verweist. Setzen Sie außerdem die Umgebungsvariable `_AWT_USE_TYPE4_PATCH` auf „false“. Beispiel:

```
# ln -s <Pfad_zu_jre_1.5> guijre
# setenv _AWT_USE_TYPE4_PATCH false
```

Probleme mit dem Bildschirm

Keine Bildschirmsperre für zweite Linux-Sitzung

Ein Benutzer, der zwei Linux-Sitzungen erstellt, kann für die zweite Sitzung keine Bildschirmsperre erstellen. Wenn SRSS den Bildschirm sperren muss, wird für die zweite Sitzung `xlock` verwendet. Wenn der Benutzer versucht, den Bildschirm über das Menü zu sperren, geschieht nichts. Als Abhilfemaßnahme starten Sie manuell einen `screensaver`-Dämon für die zweite Sitzung, um das Sperren des Bildschirms zu ermöglichen und zu verhindern, dass SRSS `xlock` verwendet.

```
# /usr/bin/xscreensaver-bin -nosplash &
```

Probleme mit Massenspeichergeräten



Vorsicht – Wenn vor dem Abtrennen von Massenspeichergeräten versäumt wird, `utdiskadm -r` auszuführen, ist ein Datenverlust die Folge. Stellen Sie sicher, dass die Benutzer `utdiskadm -r` ausführen, bevor sie Massenspeichergeräte abtrennen.

```
% /opt/SUNWut/bin/utdiskadm -r Gerätename
```


Lokalisierungsfehler

Anzeige übersetzter Dateinamen

In Multibyte-Sprachumgebungen werden die übersetzten Dateinamen für Wechseldatenträger nicht fehlerfrei angezeigt.

Fehler bei Darstellung von Multibyte-Schriften

In Multibyte-Sprachumgebungen, die JRE-Releases vor Version 1.5 verwenden, können Java-basierte Sun Ray-Tools, wie `utsettings`, `utmhconfig` und die Registrierungs-GUI, nicht ordnungsgemäß verwendet werden. Für eine ordnungsgemäße Multibyte-Schrift Darstellung wird JRE 1.5 benötigt.

Als Abhilfemaßnahme können Sie beispielsweise eine symbolische Verknüpfung `guijre` unter `/etc/opt/SUNWut` erstellen, die auf ein entsprechendes JRE-Release verweist:

```
# ln -s </Pfad_auf_jre_1.5> guijre
```

Die Registrierungs-GUI, `utsettings` und `utmhconfig` können jetzt mit dem angegebenen JRE-Release gestartet werden.

utselect und utwall

In den Sprachumgebungen für vereinfachtes Chinesisch, traditionelles Chinesisch und Koreanisch funktionieren `utselect` und `utwall` unter Linux-Distributionen nicht fehlerfrei.

Als Abhilfemaßnahme können Sie die `utselect`- und `utwall`-Katalogdateien aus dem entsprechenden Unterverzeichnis der Sprachumgebung entfernen. Dadurch werden `utselect` und `utwall` in englischer Sprache angezeigt.

Sprachumgebung für vereinfachtes Chinesisch:

```
# rm /opt/SUNWut/lib/locale/zh_CN/LC_MESSAGES/utselect.mo
# rm /opt/SUNWut/lib/locale/zh_CN/LC_MESSAGES/utwall.mo

# rm /opt/SUNWut/lib/locale/zh_CN.utf8/LC_MESSAGES/utselect.mo
# rm /opt/SUNWut/lib/locale/zh_CN.utf8/LC_MESSAGES/utwall.mo
```

Sprachumgebung für traditionelles Chinesisch:

```
# rm /opt/SUNWut/lib/locale/zh_TW/LC_MESSAGES/utselect.mo
# rm /opt/SUNWut/lib/locale/zh_TW/LC_MESSAGES/utwall.mo
```

Sprachumgebung für Koreanisch:

```
# rm /opt/SUNWut/lib/locale/ko_KR.utf8/LC_MESSAGES/utselect.mo
# rm /opt/SUNWut/lib/locale/ko_KR.utf8/LC_MESSAGES/utwall.mo
```